

# Diözesanverband Aachen e. V.

*Stellv. Diözesanschießmeister*

Heinz - Dieter Dreesen

Brabanter Str. 65, 52525 Waldfeucht

Tel. 02455 / 2051

Fax. 02455 / 930626

Waldfeucht, den 03.03.2011

## Ergänzende Regeln zu den Bestimmungen für die Durchführung der Bruderschafts-Vergleichskämpfe LG innerhalb des Bereiches Aachen Mitte.

Nachmeldungen von Schützen sind auf der Wettkampfliste **deutlich** zu kennzeichnen und vor dem Wettkampf dem Grplt. **schriftlich** zu melden.

Nachmeldungen bzw. Hochmeldungen von Schützen sind nur bis vor dem drittletzten Wettkampf gestattet. Dieser drittletzte Wettkampf, gilt sowohl für die bisherige Klasse als auch für die zukünftige Klasse.

Alle Wettkämpfe dürfen in Absprache mit dem Gegner, unbegrenzt vorgezogen werden.

**Wird ein Wettkampf mehr als 6 Tage vorgezogen muß dieses dem Grplt. von beiden Mannschaften, vorher gemeldet werden.**

Geschieht dieses nicht, entscheidet der Sportausschuss über die Konsequenzen. Bitte auf der Wettkampfliste das Datum des offiziellen Wettkampftermines und das Datum des Durchführungstermines eintragen.

**Wird das Heimrecht getauscht, muss dieses dem Gruppenleiter von beiden Mannschaften vor dem Wettkampf gemeldet werden.**

Geschieht dieses nicht, entscheidet der Sportausschuss über die Konsequenzen.

**Es ist nicht erlaubt den Hin- und Rückkampf auf dem gleichen Stand durchzuführen.**

Besteht bei einer Mannschaft nicht die Möglichkeit den Heimkampf durchzuführen, ist in Abstimmung mit dem Gruppenleiter ein neutraler Austragungsort festzulegen.

Geschieht dieses nicht, entscheidet der Sportausschuss über die Konsequenzen.

**Das Vorschiessen von Schützen ist nur gestattet, wenn dieses mit dem gegnerischen Mannschaftsführer abgestimmt wurde.**

**Der Schütze welcher zum Vorschiessen antritt, muss vor dem ersten Schuss melden, ob er als Mannschaftsschütze oder als AK Schütze gewertet wird.**

**Die Schiessstreifen müssen vor dem Vorschiessen abgezeichnet werden.**

**Wenn nur von einer Mannschaft Schützen vorschiessen wird grundsätzlich beim Gegner vorgeschossen.**

Schiessen von beiden Mannschaften Schützen vor, sollte jede Mannschaft auf des Gegners Stand vorschiessen.

Es ist gestattet, wenn **alle Schützen**, welche vorschiessen sich auf einen neutralen Stand einigen, **dort gemeinsam vorzuschiessen**.

**Der Schütze, welcher auf dem Stand der eigenen Bruderschaft vorschießt, wird nicht gewertet, auch wenn der gegnerische Mannschaftsführer zustimmt.**

Alle Schützen, welche vorgeschossen haben, müssen auf der Wettkampfliste mit **VG** gekennzeichnet werden.

Treten eine oder mehrere Mannschaften in ihrer Gruppe 2 x nicht an, so werden alle Wettkämpfe, welche bisher stattgefunden haben, oder noch in Zukunft stattfinden sollen, für die nichtantretende Mannschaft mit 0 : 0 und mit 0 Rg. gewertet.

Der Eintrag von Schützen **innerhalb der ersten 6 Zeilen**, ist nur den Mannschaftsschützen vorbehalten.

Schützen, welche ab der siebten Zeile eingetragen sind, werden automatisch nur als A.K. Schützen gewertet.

Laut Aussage des Bundesschiessmeisters Walter Finken, darf jeweils zum Start der Rundenvergleichskämpfe, der Schütze, die Bruderschaft wechseln.

Die Bastiannummer der neuen Bruderschaft muss vorliegen.

Will ein Schütze die Meisterschaften für eine neue Bruderschaft schiessen, muss der Wechsel zum **01.01.** eines Jahres **schriftlich dem Bez. Schiessmeister** gemeldet werden.